



Änderungsantrag

der Abgeordneten des SSW

Koordinierung der Verwaltungsstrukturreform

Drucksache 16/ 55

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, eine Expertenkommission unter Ein-
schluss der kommunalen Landesverbände einzusetzen, die noch im Jahr 2005 Vor-
schläge für eine Kommunal- und Verwaltungsstrukturreform vorlegt. Die Kommission
erhält den Auftrag, Modelle dafür zu erarbeiten, wie sich durch neue Strukturen und
eine neue Aufgabenverteilung auf kommunaler Ebene die Ziele – Stärkung der
kommunalen Demokratie, klare politische Verantwortlichkeiten, ein sparsamer Res-
sourceneinsatz und eine konsequente Bürgerorientierung der kommunalen Dienst-
leistungen – verwirklichen lassen.

Das Gesetz zur Neuordnung der Verwaltungen in Schleswig-Holstein ist rechtzeitig
vor der Kommunalwahl 2008 dem Landtag vorzulegen. Um das Parlament als Ge-
setzgeber frühzeitig in diesen Prozess einzubinden, sollen die im Landtag vertrete-
nen Parteien in dieser Expertenkommission einen Gaststatus erhalten.

Begründung:

Die notwendige Reform der Verwaltung in Schleswig-Holstein bedarf eines verbindli-
chen Procedere und klarer Zielvorgaben. Eine Reform, die sich – wie die aktuelle
Diskussion – nur auf die Kreisebene beschränkt greift zu kurz. Eine nachhaltige Ver-
besserung der Verwaltungsstruktur und eine Stärkung der kommunalen Selbst-
verwaltung setzt zunächst eine grundlegende Gemeindereform voraus. Die einzu-
setzende Expertenkommission legt der Politik bis zum Ende dieses Jahres ein Kon-
zept mit einer Bestandsaufnahme der Handlungserfordernisse, den Optionen sowie
den Kriterien für eine solche Reform vor.

Anke Spoorendonk

für die Abgeordneten des SSW